



Actares

Bern:
Actares, PF 2007
CH-3001 Bern
T 031 371 92 14

Genève:
Actares, CP 161
CH-1211 Genève 8
T 022 733 35 60

www.actares.ch
info@actares.ch

IBAN:
CH30 0900 0000
1744 3480 3
PC / CCP:
17-443480-3

Protokoll der Mitgliederversammlung von Actares vom 28. September 2017 in Zürich im Restaurant St. Peter, 16.45 – 19.30 Uhr

Traktandenliste:

1. Genehmigung des Protokolls der MV vom 5.10.2016
2. Jahresbericht 2016
3. Genehmigung des Jahresberichts 2016
4. Jahresrechnung 2016
5. Bericht der Revisionsstelle
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
7. Entlastung des Vorstands
8. Verabschiedungen aus dem Vorstand
9. Wahlen in den Vorstand
10. Wahl der Revisionsstelle
11. Aktivitäten 2017 – 2018
12. Anträge der Mitglieder
13. Varia

Anwesend: 29 Teilnehmende davon 20 Stimmberechtigte
Vorsitz: Veronika Hendry (VH)
Protokoll: Doris Gerber

Begrüssung

Veronika Hendry begrüsst die Anwesenden. Die Traktandenliste wird genehmigt. Ein Fotograf ist anwesend. Auf Nachfrage melden sich keine TeilnehmerInnen, die nicht fotografiert werden wollen. Die Versammlung ist einverstanden, dass Nicole Weydknecht (NW) das Amt der Stimmzählerin übernimmt.

1. **Genehmigung des Protokolls der MV vom 5. Oktober 2016**

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung genehmigt und der Protokollführerin verdankt.

2. **Jahresbericht 2016**

NW beleuchtet einige Einzelheiten des Jahresberichts, insbes. Die (Teil-) Erfolge von Actares bei den Unternehmen:

- Lafarge Holcim: Bei der Entlassung von MitarbeiterInnen eines Werks in Indien konnte dank hartnäckigen Forderungen erreicht werden, dass eine Entschädigung an die Entlassenen bezahlt wurde.
 - Swatch: Der Nachhaltigkeitsbericht wurde nach Kritik von Actares erweitert.
 - Banken und Versicherungen: Actares pocht auf einen Ausstieg aus dem Kohlesektor. 2016 hat sich zwar einiges getan. Die Situation ist aber noch nicht befriedigend.
- Fazit: Im Dialog mit den Firmen hat sich die Hartnäckigkeit gelohnt.

Veranstaltungen 2016:

- An der letzten GV referierte A. Favier vom WWF über verantwortungsvolles Anlegen bei Schweizer Pensionskassen
- Zusammen mit der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Zürich wurde die Tagung « Fairness in der Arbeitswelt » durchgeführt.
- Das 3. Actares-Forum fand in Genf statt zum Thema «Bienen und Pestizide»

Geschäftsstelle: Aus Spargründen wurden die Pensen anfangs 2016 um 20 auf 170 Stellenprozent reduziert, aktuell verteilt auf drei Personen.

3. **Genehmigung des Jahresberichts 2016**

Der Jahresbericht wird ohne Gegenstimme mit zwei Enthaltungen genehmigt.

4. Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 282'776 und einem Ertrag von CHF 280'166 mit einem Verlust von CHF 2'609 ab. Die verfolgte Strategie stand unter dem Motto von Konsolidierung und Verzicht. Die wichtigsten Finanzquellen von Actares sind die Mitgliederbeiträge und die Spenden. Sie waren stabil auf der Höhe des Vorjahres.

Budget 2017:

- Die Reduktion der Stellenprozente auf 170% gilt auch für 2017.
- Actares-Forum ist nicht budgetiert : Wird nur durchgeführt, wenn zusätzliche Mittel gewonnen werden können. Ein Antrag bei der Loterie Romande ist gestellt.
- Für die Abstimmungsempfehlungen arbeitet Actares neu mit den Berichten von Ethos, weil dies günstiger ist.

5. Bericht der Revisionsstelle

Der positive Bericht von Brand Treuhand und Revision AG wird z.K. genommen.

6. Genehmigung der Jahresrechnung 2016

- Die Jahresrechnung 2016 wird ohne Gegenstimme bei 2 Enthaltungen genehmigt.
- VH dankt den Mitarbeitenden für ihre engagierte Arbeit für Actares.
- Der Beschluss über das Budget 2017 ist gemäss Statuten in der Kompetenz des Vorstandes.

7. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird mit 12 Stimmen und zwei Enthaltungen entlastet.
Die anwesenden Vorstandsmitglieder enthalten sich der Stimme.

8. Verabschiedungen aus dem Vorstand

- Tineke Ritzema, die Präsidentin ad interim muss aus beruflichen Gründen zurücktreten. Sie wird aber weiterhin die Finanzen kontrollieren zusammen mit der Geschäftsleitung und dem Büro. Ein herzlicher Dank für ihr grosses Engagement bei Actares geht an Tineke Ritzema mit den besten Wünschen für die Zukunft!
- Auch Fabienne Debrunner hat ihren Rücktritt bekannt gegeben. Sie verlässt Actares aus beruflichen Gründen. Ein herzlicher Dank geht auch an sie, die Actares bei Lafarge Holcim sehr gut vertreten hat.

9. Wahlen in den Vorstand

- Wahl zu Ehrenpräsidenten:

Catherine Herold und Ruedi Meyer wurden vom Vorstand zu Ehrenpräsidenten gewählt. Sie haben beide über lange Jahre Wesentliches für Actares geleistet. Applaus!

Neue Mitglieder:

- Doris Gerber stellt sich selber vor.
- Die Vorstellung von Bruno Riesen übernimmt NW, da er nicht anwesend sein kann.

Bisherige Mitglieder, die sich zur Wiederwahl stellen:

Edouard Deguemp, Veronika Hendry, Catherine Herold, Beat Honegger, Adrian Kübler, Ruedi Meyer, Caroline Pirenne, Bruno Riesen, Jean-Francois Rochat, Alessandra Silauri,
Auf Antrag von VH werden alle Vorstandsmitglieder in globo und einstimmig gewählt.

10. Wahl der Revisionsstelle

Brand Treuhand und Revision AG wird erneut und einstimmig als Revisionsstelle gewählt.

11. Aktivitäten 2017 – 2018

NW informiert über die aktuellen Tätigkeiten 2017:

- Jährliche Aktualisierung der Abstimmungskriterien. Siehe Webseite;
- Die Medienarbeit, die die GVen begleitet, ist wichtig im Hinblick auf die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Anliegen von Actares;
- Weiterführung des stufenweisen Dialogs mit den Firmen : Zunächst gibt es einen Briefkontakt mit den wichtigen Fragen. Die Antworten werden ausgewertet und Themen selektioniert für die persönlichen Besprechungen. Diese Gespräche sind sehr intensiv und inhaltlich ergiebiger als die Voten an der GV;
- Die Studie zur Frauenvertretung: Veröffentlichung im September 2017;

- Analyse von Vergütungen und Nachhaltigkeit: Hier stellt sich die Frage, hat die Nachhaltigkeit Auswirkungen auf die variablen Vergütungen. Veröffentlichung Oktober 2017;
- Analyse Politspenden: Veröffentlichung November 2017;
- Soziale Medien: Wichtigster Kanal ist Twitter als Zugang zu Journalisten. Facebook ist weniger wichtig;
- KOVI: Actares informierte bereits und suchte unter den Mitgliedern Unternehmen, die sich positiv zur KOVI äussern, insbes. Kleinunternehmern;
- Netzwerkarbeit: Zusammenarbeit mit Organisationen wie WWF, Greenpeace, Public Eye, ABS u.a.;
- Forum 2017 in Genf: Thema «Désinvestissement» (nur wenn Geld vorhanden).

Ausblick 2018:

- Vorstandsreorganisation,
- Mitgliederwerbung,
- Überprüfen der Aktivitäten: u.a. weil die Anliegen von Actares durch andere Organisationen aufgenommen werden,
- Konzernverantwortungsinitiative KOVI unterstützen,
- Abstimmungspositionen für Firmen des SMI,
- Auftritte an GVen und dazugehörige Medienarbeit,
- Actares-Forum, wenn Finanzen vorhanden.

Fragen :

- Warum Vergleich der GV-Protokolle? Sie sind sehr unterschiedlich in der Ausführlichkeit, ev. sogar nicht veröffentlicht.
- Wo ist Actares strenger als Ethos? NW: bei den Vergütungen und bei der Genderfrage (Ablehnung von männlichen Kandidaten, wenn nicht genügend Frauen im VR sind).
- Ist die Abstimmungsplattform Sherpany eine Machtballung? R.Tschopp: Actares hatte Kontakte. Dieser brach ab, als vorgeschlagen wurde, die Abstimmungspositionen von Actares einzubringen. Thema soll im Vorstand aufgenommen werden.
- Ist die Palmöl-Problematik ein Thema? Gruppe Nestlé nimmt dieses Thema auf. Bisher in der Bankengruppe aktuell.
- Waren Entlassungen in der Versicherungsbranche ein Thema? Die Arbeitsgruppe hat eine entsprechende Frage gestellt und nur eine ausweichende Antwort erhalten. Das Thema wird weiter bearbeitet. VH: Bei den Banken wurden auch entsprechende Fragen gestellt.

12. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

13. Varia

- VH dankt nochmals allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz. Applaus!
- VH verdankt auch die wertvolle Zusammenarbeit mit Roby Tschopp, dem ehemaligen Geschäftsführer von Actares. Applaus!
- Ruedi Meyer, Vorstandsmitglied und ehemaliger Präsident von Actares verabschiedet Roby Tschopp mit viel Lob und dankt für die langjährige, fruchtbare Zusammenarbeit. In seiner Zeit fand der Aufbau und Ausbau von Actares statt. Roby Tschopp dankt für die freundliche Verabschiedung.

VH dankt NW für die Organisation der MV und allen Anwesenden für Ihr Kommen.

VH schliesst die Versammlung und lädt zum Apéro ein sowie zum anschliessenden **Referat von Kaspar Hohler (Chefredaktor „Schweizer Personal-Vorsorge“)** zum Thema: „**Governance in Pensionskassen: Können Versicherte das Anlegeverhalten beeinflussen?**“

Zürich, 2. Oktober 2017

DG